

$M \{010\}$; $P \{001\}$; $r \{061\}$; $e \{021\}$; $B \{0\bar{1}3\}$; $n \{0\bar{2}1\}$; $c \{0\bar{6}1\}$; $t \{201\}$;
 $y \{20\bar{1}\}$; $x \{10\bar{1}\}$; $q \{20\bar{3}\}$; $f \{130\}$; $l \{110\}$; $T \{110\}$; $\varepsilon \{1\bar{3}0\}$; $m \{111\}$;
 $a \{1\bar{1}1\}$; $b \{241\}$; $w \{24\bar{1}\}$; $p \{1\bar{1}\bar{1}\}$; $\mu \{421\}$; $s \{423\}$; $i \{4\bar{2}3\}$; $u \{22\bar{1}\}$;
 $o \{11\bar{1}\}$; $v \{24\bar{1}\}$; $\pi \{13\bar{1}\}$.

Fig. 88a. Stereographische Projektion von Fig. 88.

Fig. 88b. Gnomonische Projektion von Fig. 88.

Fig. 88c. Linearprojektion von Fig. 88.

Monoklines System.

Fig. 89 gibt den Urbauteil, die Achsenausstiche und die Hauptzonen wieder. $A (100)$; $B (010)$; $C (001)$; Ausstich von a in a' , von b in b' , c in c' ; Fläche 1 in Zone der Achse a , 2 in Zone der Achse b , 3 in Zone der Achse c , 4 beliebig.

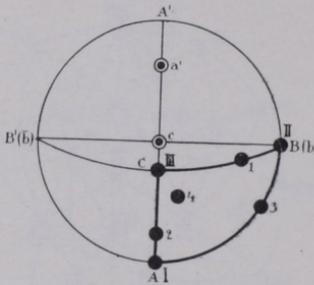


Fig. 89. Urbauteil des monoklinen Systems.

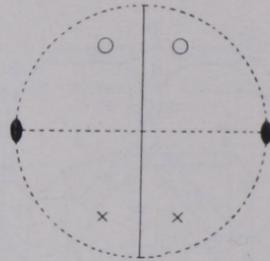


Fig. 90. Allgemeines monoklinenprismatisches Bauschema.

I. Prismatische Klasse. 5. Stufe der Urformen. Erzeugende = volle Symmetrie m : eine Symmetrieebene, eine Digyre. Entsprechend Fig. 90 sind die sieben Gestaltstypen aus den sieben Punktlagen $A, B, C, 1, 2, 3, 4$ des Urbauteils der Fig. 89 abzuleiten. Die Symmetrieebene wird auf den Beobachter zu gerichtet.

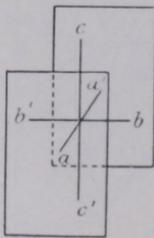


Fig. 91. I. Pinakoid.

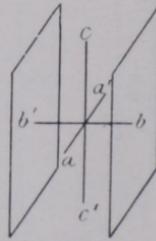


Fig. 92. II. Pinakoid.

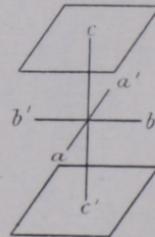


Fig. 93. III. Pinakoid.